

Angehörige im Fokus

Psychische Erkrankungen betreffen
die ganze Familie



15. März 2025, 14.00 - 17.00 Uhr

Kirchgemeindehaus:
Industriestrasse 8, 2555 Brugg

In der Schweiz erleidet jeder zweite Mensch einmal im Leben eine psychische Erkrankung. Psychische Probleme sind oft ein Tabu. Nicht nur die Erkrankten sind davon betroffen, sondern auch ihre Angehörigen und Familien.

Was macht es mit einer Familie, wenn ein Elternteil erkrankt? Wie kann ein guter Umgang damit gefunden werden? Wie kann kindgerechte Kommunikation gelingen? Welche Angebote und Strategien für Angehörige gibt es, damit diese trotz Belastung gesund bleiben?

Diesen und weiteren Fragen gehen wir am 15. März nach. Durch das Fachreferat von Sibylle Glauser und den Erfahrungsberichten von Nadja Stalder und Katharina Lehmann nähern wir uns den Antworten an. Der Anlass richtet sich an alle am Thema Interessierten.

Anmeldeschluss: 6. März 2025

Damit wir den Anlass besser planen können, sind wir dankbar um eine frühzeitige Anmeldung an Corina Mattli:
corina.mattli@buerglen-be.ch,
032 373 35 85 oder direkt per QR-Code



Kinder dürfen in betreutem Rahmen spielen, am besten bringen sie ihr Lieblingsspiel mit. Bitte bei der Anmeldung die Anzahl und das Alter der Kinder angeben.

Unsere Referenten:



Sibylle Glauser ist Psychologin und Leiterin der Angehörigenberatung in der UPD* Bern.

Katharina Lehmann arbeitet als Angehörigenbegleiterin in der UPD* Bern. Sie ist als Kind eines erkrankten Elternteils aufgewachsen.



Nadja Stalder ist in Ausbildung zur Angehörigenbegleiterin. Sie ist verheiratet und hat zwei Kinder. In ihrem Familienkreis spielt Depression eine Rolle.

*Universitäre Psychiatrische Dienste Bern